

## Herren Bezirksklasse Gr. 4

KSG Haunedorf : DJK-SSV 1958 Großenlüder II  
Samstag, 04.02.2023, 18:30 Uhr

# Großer Jubel bei DJK-SSV 1958 Großenlüder II – 9:7 Auswärtserfolg

Als das abschließende Doppel gespielt war, lagen sich die Spieler DJK-SSV 1958 Großenlüder II am Samstagabend in den Armen: Schmack / Jestädt hatten gerade ihr Doppel für sich entschieden und nach rund 4 Stunden Spielzeit somit für den nicht unverdienten 7:9-Endstand (30:35 Sätze) in der Herren Bezirksklasse Gr. 4 Partie gegen die KSG Haunedorf gesorgt. Zuvor konnten die Zuschauer beobachten, wie beide Teams nicht in Bestbesetzung und mit Ersatzspielern antreten mussten. Eine überzeugende Leistung zeigten an diesem Tag Jestädt und Fischer, die in ihren Spielen souverän agierten und ohne Niederlage blieben.

Zum Auftakt des Mannschaftskampfes standen sich zunächst die Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Beim Erfolg in vier Sätzen konnten Weber / Henkel nur den ersten Satz nicht gewinnen und trugen sich mit einem 3:1-Erfolg in die Siegerliste des Tages ein. Recht schnell besiegelt war die Niederlage von Vogt / Brehl beim letztendlich deutlichen 0:3 gegen Schmack / Jestädt. Hin und her schaukelte das Spiel zwischen Auth / Koepfinger und Augstein / Fischer, bevor das 2:3 feststand. Das war eine ganz schön enge Kiste! Auch der Ausgang des fünften Satzes mit nur zwei Bällen Differenz zeigt, wie eng umkämpft das Doppel insgesamt war. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete derweil 1:2. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Der Start in die Partie hätte für Steffen Weber besser laufen können, doch gewann er nach Verlust des ersten Satzes das Spiel gegen Tilman Augstein noch mit 3:1 und steuerte somit einen Punkt für die Heimmannschaft bei. Jannik Henkel machte mit Matthias Schmack beim 3:0 recht kurzen Prozess und gewann sein Einzel sicher. Beim Stand von 3:2 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz an die Tische trat. Lange umkämpft war wenig später das vor der Partie auf Basis der TTR-Werte bereits als sehr eng eingeschätzte Spiel zwischen Christof Vogt und Eric Spangenberg, ehe sich der Gastgeber mit 3:2 durchsetzen konnte. Das war eine ganz schön enge Kiste! Ein Satz reichte nicht, weshalb Holger Brehl das Spiel gegen Thorsten Czynski, letztendlich nicht überraschend mit 1:3 verlor. Bei einem Spielstand von 4:3 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Der gute Start half im Endeffekt nichts, so dass Jürgen Auth eine Niederlage in vier Sätzen gegen Uwe Fischer kassierte. Mit 1:3 verlor anschließend Mathias Koepfinger seine Partie gegen Holger Jestädt. Schaut man sich das Spiel in der Gesamtbetrachtung an, so wurde es nicht richtig eng. Beim Stand von 4:5 gingen die Spitzenspieler der KSG Haunedorf und DJK-SSV 1958 Großenlüder II in die Box. Steffen Weber gewann dagegen sein Spiel gegen Matthias Schmack eher ungefährdet mit 11:5, 15:13, 11:9. Da gab es nichts zu rütteln. Bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Tilman Augstein wurden Jannik Henkel wiederum unterm Strich die Grenzen aufgezeigt. Erst im Entscheidungssatz wurde das Match zwischen Christof Vogt und Thorsten Czynski beendet, das Christof Vogt letztendlich gewann. Der neue Zwischenstand war 6:6. Bis in den letzten Durchgang ging das Einzel zwischen Holger Brehl und Eric Spangenberg, das Holger Brehl letztendlich für sich auf der Habenseite entscheiden konnte. Kurios war das Ergebnis im vierten Satz, der erst nach 38 Punkten endete und mit 20:18 an Brehl ging. Trotz des Gewinns der ersten beiden Sätze verlor Jürgen Auth sein Einzel gegen Holger Jestädt noch mit 11:6, 11:5, 9:11, 5:11, 7:11 im Entscheidungssatz. Chancenlos war nachfolgend Mathias Koepfinger gegen Uwe Fischer nicht, aber mehr als ein gewonnener Satz war nicht zu holen. Bevor die beiden Doppel final gegenübertraten, stand es 7:8 für die Gäste. Beide Doppel holten nun am Ende eines umkämpften Punktspiels im entscheidenden Schlussspiel noch einmal alles aus sich heraus. Kurzfristig sah es gut aus, aber letztlich waren Weber / Henkel bei ihrer Vier-

Satz-Niederlage von Schmack / Jestädt dann doch niedrigerungen worden. Nicht unverdient nahmen die Gäste somit 2 Punkte mit.

Nach dieser Niederlage der KSG Haunedorf geht es nun im nächsten Spiel am 25.02.2023 gegen den TTC 1963 Günthers, während DJK-SSV 1958 Großenlüder II am 11.02.2023 gegen den TV 1909 Petersberg II antritt.

**Statistik:**

**KSG Haunedorf**

Doppel: Weber / Henkel 1:1, Vogt / Brehl 0:1, Auth / Koepfinger 0:1

Einzel: S. Weber 2:0, J. Henkel 1:1, C. Vogt 2:0, H. Brehl 1:1, J. Auth 0:2, M. Koepfinger 0:2

**DJK-SSV 1958 Großenlüder II**

Doppel: Schmack / Jestädt 2:0, Czynski / Spangenberg 0:1, Augstein / Fischer 1:0

Einzel: M. Schmack 0:2, T. Augstein 1:1, T. Czynski 1:1, E. Spangenberg 0:2, H. Jestädt 2:0, U. Fischer 2:0